



„RiVer“ ist ein gemeinschaftliches Angebot des Sozialdienstes katholischer Frauen Recklinghausen e.V. und des Caritasverbandes für die Stadt Recklinghausen e.V.

Der Name „RiVer“ steht für „Risiken erkennen, vernetzt handeln“.

Konkret geht es um die Unterstützung von Kindern, deren Eltern, Elternteile sucht- und/oder psychisch erkrankt sind. Mit dem Erlös des diesjährigen Benefiz-Konzertes wollen wir das Projekt „RiVer“ unterstützen.

Es werden unterschiedliche Gruppen- je nach Alter und Hintergrund der Kinder angeboten. Im Rahmen dieser Gruppenarbeit haben die betroffenen Mädchen und Jungen die Möglichkeit, zu erzählen, was sie bewegt und

worüber sie sich Sorgen machen. Sie können Fragen über die elterliche Erkrankung stellen und sich mit anderen Kindern austauschen. Zudem haben sie die Möglichkeit, eigene Stärken zu entdecken und ausgelassen zu sein. Ziel ist es, die Kinder mithilfe von Psychoedukation altersgerecht über die Erkrankungen ihrer Eltern aufzuklären, mögliche Gefährdungen frühzeitig zu erkennen und zu verhindern sowie das Risiko der Kinder selbst zu erkranken, zu minimieren. Neben den Gruppenangeboten werden Einzelkontakte für Kinder und Jugendliche sowie Gesprächsmöglichkeiten für Eltern und Fachkräfte des Unterstützungssystems angeboten.

Die Angebote sind kostenfrei und werden von zwei Fachkräften betreut: Marlene Freundlieb, SKF Recklinghausen und Leonie Wagner, Caritasverband Recklinghausen.

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Ursula Große Ahlert

Ursula Große Ahlert
Präsidentin 2022-2023
IWC Recklinghausen-Marl

BLUMEN BÜRGER
Meisterloristik | Inh. Marianne Tensmann

- Alles um Blumen und Pflanzen
- Dekorations zu jedem Anlass
- Trendiges zum Schenken und Wohnen
- Fleurop Service

Haltrerner Str. 72 | 45657 Recklinghausen
www.blumen-burger.de

Mercedes-Benz
Mitteldorf

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung
Recklinghäuser Str. 174-176
45721 Haltern am See
Tel.: 0 23 64-92 13 0
info@mitteldorf-mercedes-benz.de

LÖWENAPOTHEKE
...stark in Gesundheit!
Dr. Welslau
Inh.: Apothekerin Dr. Ulrike Welslau e.K.
Recklinghäuser Straße 14 - 46282 Dorsten
Tel.: 02362 22 40 7

friseur manfred wilms
ideen für sie
Rottstraße 2
45659 Recklinghausen
Telefon 0 23 61/2 62 04

www.neurologie-waltróp.de

WESTFALEN-APOTHEKE
Apothekerin Karin Vehre
Breddenkampstraße 10 - 45770 MARL
Telefon: 0 23 65/3 40 00 · Fax: 20 57 99
Westfalen-Apotheke-Marl@t-online.de

Meisterbetrieb seit 1957
Fenster-Böker
carl



Inner Wheel Club Recklinghausen-Marl



Karten: € 20,00 incl. finger food

über:

- E-Mail iiw.de.recklinghausen@gmail.com
- Telefon: 0151 1426 3870
- Reservierung / Überweisung bis zum 11.04.2023
- Tageskasse

Bankverbindung:

Sparkasse Vest Recklinghausen
Inner Wheel Club Recklinghausen-Marl
IBAN: DE58 4265 0150 0090 2214 25
BIC: WELADED1REK

Benefizkonzert

15. April 2023, 16.30 Uhr

Rathaus Recklinghausen
Rathausplatz 3/4 · 45657 Recklinghausen

Künstlerische Leitung R. M. Klaas

Programm

Robert Schumann (1810-1856)

Fantasiestücke für Klarinette und Klavier op. 73 (1849)

Zart und mit Ausdruck • Lebhaft, leicht • Rasch und mit Feuer

Sergej Prokofjew (1891-1953)

Fünf Stücke aus „Romeo und Julia“ (1938). Bearbeitung für Klarinette und Klavier von Federico Kurtz de Griñó (*1989)

Introduktion / Das Mädchen Julia • Tanz der Ritter • Romeo bei Pater Lorenzo • Tybalts Kampf mit Mercutio • Abschied vor der Trennung / Julia allein

Witold Lutoslawski (1913-1994)

Tanzprälieden für Klarinette und Klavier (1954)
Allegro molto • Andantino • Allegro giocoso • Andante • Allegro molto

Pause

Robert Schumann

Davidbündlertänze für Klavier op. 6 (1838)

I: Lebhaft • Innig • Etwas hahnbüchen • Ungeduldig • Einfach • Sehr rasch und in sich hinein • Nicht schnell mit äußerst starker Empfindung • Frisch • o. Bez.

II: Balladenmäßig, sehr rasch • Einfach • Mit Humor • Wild und lustig • Zart und singend • Frisch • Mit gutem Humor • Wie aus der Ferne • Nicht schnell

Klavierparts bei den Klarinettenwerken:

R. M. Klaas

Interpreten

Philipp Alexander Frings (Klarinette)

geboren 2004, kommt aus einer Profimusikerfamilie. Die ersten Klarinettenstunden bekam er mit viereinhalb Jahren bei seinem Vater. Seit 2018 ist er Jungstudent an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf bei Martin Bewersdorff (Institut Schumann Junior).

Er gewann Preise bei vielen nationalen und internationalen Wettbewerben, darunter *34e Concours Luxembourgeois pour Jeunes Solistes* (Goldmedaille), Bundeswettbewerb *Jugend musiziert*, *International France Music Competition Paris*, *10. Concorso Internazionale per Giovani Musicisti „Città di Massa“* und *XIX. Concorso internazionale di esecuzione musicale „Premio Città di Padova“*. In der Kategorie Kammermusik wurde er mit dem Sonderpreis des *Robert-und-Clara-Schumann-Vereins* Leipzig und dem *Hermann-Josef-Abs-Preis* ausgezeichnet. Philipp Frings ist Stipendiat der *Deutschen Stiftung Musikleben*, des *Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds*, der *Johannes-Kölln-Stiftung*, der *PE-Förderungen für Studierende der Musik*, der *Annegret-und-Hans-Richard-Meininghaus-Stiftung* und der *Stiftung Lyra* (Schweiz). Erste Sinfonieorchestererfahrung sammelte der junge Musiker im Kinderorchester NRW. 2018-2021 war er Mitglied des Landesjugendorchesters NRW.

Wichtige Inspirationen vermittelten ihm der Unterricht bei renommierten Künstlern und Pädagogen, u. a. bei den Professoren Ralph Manno, Norbert Kaiser, Francesco Negrini und Johannes Gmeinder, sowie solistische Auftritte mit den Niederrheinischen Sinfonikern.



Georg Kjurdian (Klavier)

in Riga (Lettland) geboren, begann mit vier Jahren das Gitarrenspiel und fing mit acht an zu komponieren. Mit zehn Jahren kam er zum Klavier, das er seitdem als seine größte Leidenschaft und als „Experimentierfeld“ bezeichnet. Seit seinem 18. Lebensjahr in Deutschland, empfindet er Hisako Kawamura, Arnulf von Arnim, Georg Friedrich Schenck, Andreas Reiner und Evgeni Sinaiski als diejenigen, die sein Können und seine musikalische Weltanschauung am meisten geprägt haben. Als Preisträger internationaler Wettbewerbe (wie z. B. des 14. Bach-Wettbewerbs in Leipzig), als engagierter Solist und Kammermusiker widmet sich Georg Kjurdian unkonventionellen Programmkonzepten und neuen Konzertformaten, die die Klassik immer noch relevant für die Zuhörer machen. Anfang 2023 erscheint seine Debüt-CD bei „Challenge Records“, wo er Werke der „drei großen B’s“ (Bach, Beethoven und Brahms) spielt.



Moderation: R. M. Klaas